Sonderhefte der „Woche“

Die Woche für die deutsche Jugend

260 Seiten in Groß-Quartformat.
Preis gebunden 3 Mark.

Dieses reich ausgestattete Buch enthält 276 preisgekrönte Beiträge: Erzählungen, Märchen, kleine Theaterstücke, belehrende Artikel, Musikstücke, Spiele und Rätsel in bunter Folge. Es ist durch viele farbige Bilder und Textillustrationen der ersten deutschen Künstler geschmückt und eignet sich vorzugsweise für Knaben und Mädchen von 10—16 Jahren. Aber auch die Eltern werden ihre Freude haben an dem farbenfrohen, gediegenen Buch.

Neuer deutscher Märchenschatz

258 Seiten in Groß-Quartformat.
Preis gebunden 3 Mark.

Ein köstliches, buntes Weihnachtsbuch für unsere Kleinen im Alter von 4—10 Jahren ist der „Neue deutsche Märchenschatz“. Er enthält 30 preisgekrönte Märchen, die aus einem Wettbewerb der „Woche“ hervorgegangen sind, entzückend illustriert durch 30 farbige Vollbilder hervorragender Künstler. Eine Mutter, die dieses Buch besitzt, ist nicht mehr verlegen um die Unterhaltung ihrer Kinder: die kleinen Zuhörer werden immer wieder die spannenden Märchen hören und die schönen Bilder schauen wollen.

Neuer deutscher Balladenschatz

136 Seiten in Oktavformat.
Preis kartoniert 2 Mark.

Dieser durchaus moderne Band ist die Frucht eines Preisausschreibens, durch das die „Woche“ die gute deutsche Balladendichtung wieder beleben wollte. Dem Versuch war ein schöner Erfolg beschieden. Der „Neue deutsche Balladenschatz“ enthält fünfzig Balladen, die als die besten von 4900 Arbeiten durch das Preisgericht ausgewählt und mit 10,000 Mark Preisen dotiert wurden. Das hübsche Buch ist von Hanns Anker reich illustriert und mit farbigem Pergament-Umschlag versehen.

Balladen-Kompositionen

80 Seiten in Groß-Quartformat.
Preis kartoniert 3 Mark.

Dieses Werk hat den Erfolg des „Neuen deutschen Balladenschatzes“ auf musikalischem Gebiet fortgesetzt. Die ersten deutschen Komponisten haben gewetteifert, die Balladen der „Woche“ zu vertonen. Aus der Fülle der eingereichten Arbeiten wurden durch das Preisgericht 15 Kompositionen ausgesucht und zu einem Bande vereinigt, der eine außerordentliche Bereicherung der modernen Musikliteratur bedeutet. Die preisgekrönten Kompositionen eignen sich ebenso zum Vortrag bei häuslicher Geselligkeit wie im Konzertsaal.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verlag von August Scherl G. m. b. H., Berlin SW 68

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id359480586-19090000/956